

Pfarrbrief

55. Jahrgang - Nummer 1 - Februar 2022



„Du hast die Wahl“

„Demokratie in der Kirche“

Demokratie ist jene Herrschaftsform, in der Macht und Regierung vom Volk ausgehen. Gibt es ein solches Demokratieverständnis auch in der Kirche? Man wird für die Kirche in Mitteleuropa wohl heute sagen müssen, dass sie versucht, sich zunehmend zu demokratisieren. Wobei sich zunächst die Frage stellt, welche Steilvorlage in Fragen Demokratie man anlegt. Wir sehen, dass selbst in den entwickelten, westlichen Demokratien die Demokratie zwar (noch) hoch im Kurs steht, aber beispielsweise die Legislaturperioden immer kürzer werden. Österreich ist da ein gutes Beispiel dafür. Jetzt könnte man sagen, dass das ein Beweis für das gute Funktionieren der Demokratie selber ist. Zu denken gibt aber, dass politische Hoffnungsträger/innen immer schneller „verglühen“. Ein paar Beispiele dafür: Barack Obama, Joe Biden, Emmanuel Macron. Alle sind mit (über)großen Erwartungen (an sie) angetreten, wenige Monate nach Regierungsantritt waren ihre Umfragewerte bereits im Keller.

Zurück zur Kirche. Die hierarchische Verfassung (aus dem Griechischen: heilige Herrschaft) widerspricht sehr oft der Forderung nach Demokratie in der Kirche. Dass es Demokratie in der Kirche geben soll, wird einerseits

gefordert, andererseits als mit der Kirche unvereinbar angesehen. Einerseits wird das Fehlen von demokratischen Strukturen als eine Reformunwilligkeit ausgelegt, andererseits wird betont, dass man über Glaubenswahrheiten nicht abstimmen kann.

Der Blick in die Bibel lehrt uns, dass das Haupt der Kirche Christus ist. Und alle Bezeichnungen für Amtsträger (und mittlerweile auch Amtsträgerinnen), die im Laufe der Kirchengeschichte entstanden sind, haben sich diesem Haupt unterzuordnen. Die Kirche gehört auch niemandem, Kirche sind wir alle!

Demokratie in der Kirche der Gegenwart: Menschen wollen heute in ihren Lebenswelten zurecht mitreden und mitgestalten. Wollte eine Kirche das ignorieren, wäre sie von gestern. Es ist festzustellen, dass die Verantwortlichen in den Pfarren und Diözesen nicht mehr gegen die „Stimme des Volkes“ handeln können. Strukturen oder Entscheidungen müssen und werden auf diesen Ebenen weitgehend demokratisch gelebt und getroffen. Wo das Gegenteil passiert, bekunden die Menschen zurecht lautstark ihren Unmut. Dass Papst Franziskus der Weltkirche im vergangenen Jahr einen synodalen Weg „verordnet“ hat, zeigt, dass auch auf dieser Ebene sich das Verständnis zu wandeln beginnt.

Im Hinblick auf die Weltkirche sehen wir, dass hier die Problematik noch einmal eine ganz andere ist. Nicht selten wird auf die Tradition verwiesen, auf das schwer zu manövrierende Schiff der Kirche, die kulturellen Unterschiede, die viel zu groß sind uvm. Könnte beispielsweise eine Papstwahl, in der alle Katholikinnen und Katholiken der Welt sich beteiligen, überhaupt durchgeführt werden? Wohl kaum.

Und dennoch eine Demokratisierung der Entscheidungsstrukturen bzw. eine Teilhabe der Katholikinnen und Katholiken auf der Ebene der Weltkirche ist alternativlos.

Andreas Altrichter (Pfarrmoderator)



Foto: pixabay.com

Meine fünf Jahre im Pfarrgemeinderat

Ich, Elsa Windner, wurde vor fünf Jahren für den Pfarrgemeinderat (PGR) nominiert. Nach einem Tag Bedenkzeit habe ich dann zugesagt zu kandidieren. Das war absolutes Neuland für mich. Ich war zwar immer pfarrlich aktiv bei der Jungschar, beim Kirchenchor und beim Sternsingen, aber mit einem Pfarrgemeinderat war ich noch nie in Berührung gekommen. Ich denke, dass es vielen so geht. Gerade als junge Eltern macht man zwar mit bei der Taufe der Kinder, Erstkommunion, Firmung, ... aber dass da viel mehr dahintersteht, das muss man erst entdecken.

Das gesamte Pfarrleben wird geleitet, strukturiert und geprägt vom Wirken des Pfarrgemeinderates. Vor allem in den letzten Jahren konnte man sehen, dass ein gut funktionierender und breit aufgestellter PGR auch das Pfarrleben wieder in die Gänge bringt. Mich freut das umso mehr, dass ich in diesen bewegten Jahren dabei sein und meinen Teil

dazu beitragen konnte, dass es wieder aufwärts ging. Für mich war immer klar, dass wir eine gute Zukunft vor uns haben, darum konnte ich diesen Optimismus auch gut vertreten und Brücken schlagen.

In der nächsten PGR Periode möchte ich gern wieder mitmachen, es macht Spaß, es interessiert mich - vor allem die nächsten Jahre des diözesanen Zukunftsweges werden spannend. Wenn wir wieder so einen tollen PGR wie jetzt zusammenbekommen werden wir die nächsten Jahre mit unserer neuen Leitung sicher gut meistern.

„Als Pfarrgemeinderatsobfrau danke ich zusammen mit Andreas Altrichter und Michael Steiner allen für die gute Zusammenarbeit. Ich hoffe auf eine rege Beteiligung bei der Wahl am 20. März.“

Elsa Windner (Pfarrgemeinderatsobfrau)

PGR Wahl 2022

Der Slogan zur Pfarrgemeinderatswahl 2022 heißt: „mittendrin. Pfarrgemeinderat weit denken“

Als Vertreter der Katholischen Männerbewegung bin ich Teil des Pfarrgemeinderates, und bin daher schon länger „mittendrin“. Trotz aller Herausforderungen für unsere Pfarre hat mich die vergangene Periode darin bestärkt, nochmals für diese Aufgabe zur Verfügung zu stehen. Als Christ, und in meinem persönlichen Verständnis für unser Zusammenleben als Gesellschaft bin ich überzeugt, dass jeder seinen Beitrag leisten soll, jeder so gut er halt kann. Und ich spüre, dass ich nicht alleine bin und es im aktuellen PGR Team und darüber hinaus einen gemeinsamen Spirit gibt, mit dem alle zum Wohle des Größeren, des Gesamten mitarbeiten.

Diese Bereitschaft werden wir sicher für die abzusehenden Veränderungen in den nächsten Jahren benötigen, und ich freue mich, dass wir bereits jetzt ein breit aufgestelltes Team im theologischen und liturgischen Bereich haben. Viele positive Rückmeldungen aus der Pfarrbevölkerung bestätigen das.

Wir alle vermissen das Feiern außerhalb der Gottesdienste. Sobald es jedoch geht, werden wir wieder Pfarrfest, Frühschoppen und andere Zusammenkünfte feiern. Nicht nur um des reinen Feierns willen, sondern ich denke, es sind die besten Gelegenheiten unsere Kirche auch außerhalb des Gotteshauses „unter die Leut´ zu bringen“.

Wir sehen uns -

Siegfried Scherney (PGR-Obfrau-Stellvertreter)

„Startklar“ zur Firmvorbereitung



Am Samstag, dem 22. Januar 2022 hat die Firmvorbereitung für die Hörschinger Firmlinge begonnen. Beim Firmstart in der Pfarrkirche Hörsching haben unsere 19 Firmkandidatinnen und Firmkandidaten teilweise einen Elternteil, ein Familienmitglied und ihren Firmpaten/ihre Firmpatin mitgebracht. Bei diesem ersten Kennenlernen wurden die weiteren Bausteine der Firmvorbereitung bekanntgegeben.

Die heurige Firmung steht heuer unter dem Motto „Startklar“. Die Firmung wird am Samstag, dem 14. Mai 2022 von Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer in der Pfarrkirche Hörsching gespendet werden.

Das Firmteam mit Michael Steiner, Petra Wahlmüller und Astrid Mayr freut sich auf eine spannende Firm-Vorbereitung. Wir wünschen den Firmlingen und uns eine tolle Zeit!

Astrid Mayr (Firmteam)

Die Pfarre und das liebe Geld

Einen Budgetplan zu erstellen, ist immer eine spezielle Aufgabe und besonders in Zeiten wie diesen, mit doch einigen Unbekannten. Nichts desto trotz ist es unserer Pfarre gelungen, mit einem positiven Ergebnis das Jahr 2021 abzuschließen. Der Hauptgrund für diesen Abschluss ist der Verkauf vom Mesnerhaus und ein staatlicher NPO Förderbeitrag.

Wie auch schon 2020 fehlten uns aufgrund der vielen Lockdowns die Spenden aus der Tafelsammlung. Dem gegenüber standen die doch erhöhten Ausgaben für den Pfarrbrief. Des Weiteren gab es einen dringenden Handlungsbedarf im Pfarrhof mit der Fenstersanierung.

Ausgabenseitig musste der Gürtel einfach noch enger geschnallt werden.

Ein großes Dankeschön an die Mitglieder des Finanzausschusses, die Rechnungsprüfer und an Johanna Leberbauer für die tolle

Zusammenarbeit, sowie den scheidenden Mitgliedern Margarethe Tomann und August Schweitzer!

Erwin Pal (Finanzausschuss -Obmann)



Fotos: pixabay.com

Pfarrgemeinderatswahl am 20. März 2022

Wofür ist ein Pfarrgemeinderat?

Der Pfarrgemeinderat (PGR) ist ein Gremium, das für das Leben und die Entwicklung unserer Pfarre gemeinsam mit den Hauptamtlichen Verantwortung trägt.

Die Planung in der Liturgie, das gemeinsame Feiern von kirchlichen Festen, die Sorge um Menschen, die es im Leben schwer haben, das Kümmern um Kirche und pfarrliche Gebäude, das Engagement für Kinder und Jugendliche, die Information der Pfarrmitglieder und einiges mehr, das ist das Aufgabenfeld der Menschen im PGR. Selbstverständlich sind in unserer Pfarre auch sehr viele ehrenamtlich tätig, die gerade nicht im PGR sind.

Der PGR wird sich so zusammensetzen:

Zwei hauptamtliche Mitglieder, das sind Pfarrassistent Mag. Michael Steiner und Pfarrmoderator (Priester) Dr. Andreas Altrichter.

Zehn Delegierte aus verschiedenen pfarnahen Gruppen. Diese Gruppen wurden vom derzeitigen PGR festgelegt und wählten (oder motivierten) eine Person als Vertretung im neuen PGR.

Zwölf gewählte Mitglieder, diese Personen werden am 20.3.2022 bei der PGR Wahl von Ihnen gewählt.

Wahlberechtigt sind alle Katholikinnen und Katholiken, die im Gebiet der Pfarre Hörsching ihren ordentlichen Wohnsitz haben oder sich unserer Pfarre zugehörig fühlen und vor dem 1.1.2022 ihr 16. Lebensjahr vollendet haben. Ebenfalls wahlberechtigt sind Personen, die gefirmt und 14 Jahre alt sind. Bitte nehmen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

Wann und Wo: Die PGR Wahl findet am 20. März 2022 von 8:30 Uhr bis 14:00 Uhr im Pfarrheim statt. Es wird deutlich beschildert sein.

Wie wird gültig gewählt: Am vom Wahlvorstand festgelegten Stimmzettel sind mindesten 1 und höchstens 12 Personen so im vorgesehenen Feld anzukreuzen, dass der

Wählerwille deutlich erkennbar ist. Die Reihung der Kandidatinnen und Kandidaten hat keinen Einfluss auf das Ergebnis. Bitte nur ankreuzen und niemanden durchstreichen, bei Unklarheiten ist der Stimmzettel ungültig. Das Wahlrecht muss persönlich ausgeübt werden.

Stimmzettel liegen in der Kirche und am Wahltag vor dem Wahllokal auf und müssen nicht erst im Wahllokal ausgefüllt werden.

Briefwahl: Die Unterlagen für die Briefwahl können noch bis 15.3. im Pfarrbüro angefordert oder abgeholt werden. Am besten per Mail: pfarre.hoersching@dioezese-linz.at, per Telefon unter 07221/72105 (zu den Bürozeiten) oder 0676/8776 5138 (Pfarrassistent Michael Steiner).

Die Wahlkuverts mit den ausgefüllten Stimmzetteln müssen per Post bis 18.3. eingelangt sein, oder bis Ende der Wahlzeit (20.3. um 14:00 Uhr) der Wahlkommission überbracht, bzw. von jemandem mitgenommen werden.

*Der Wahlvorstand
(Pfarrassistent Michael Steiner,
PGR Obfrau Elsa Windner,
Gert Mairhofer, Birgit Springer,
Hans Neubauer)*





Kandidat

Max Mustermann
geb. 19xx

✕

Für eine gültige Stimmabgabe müssen mindestens ein/e Kandidat/in, jedoch höchstens 12 Kandidatinnen oder Kandidaten angekreuzt werden. Bitte laut nebenstehendem Muster ankreuzen!

Die Wählerinformationen finden Sie auf der Rückseite dieses Stimmzettels!

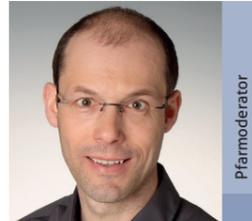
Foto: privat

Pfarrgemeinderatswahl am 20. März 2022



Pfarrassistent

Steiner Michael
geb. 1972
Pfarrleiter



Pfarrmoderator

Andreas Altrichter
geb. 1969
Priester



Religionslehrerin

Pointner Veronika
geb. 1966
Religionslehrer/innen



Angestellte

Drosson Anita
geb. 1979



Dipl. Sozialpädagogin

Iller Tamara
geb. 1986



Angestellte

Korsitzke Monika
geb. 1976



Techn. Angestellter

Linninger Michael
geb. 1965



Bäuerin und Ang.

Mayr Astrid
geb. 1965



Kfm. Angestellte

Springer Birgit
geb. 1970
Kath. Frauenbewegung



Wirtschaftsmitarbeiter

Neulinger Max
geb. 1968
Pfarrlich Bedienstete



Kindergartenleiterin

Orso Gisela
geb. 1970
Caritas-Kindergarten



Selbständig

Fischer Karl
geb. 1961



IT-Angestellte

Mayr Elisabeth
geb. 1982



Pensionist

Neubauer Hans
geb. 1952



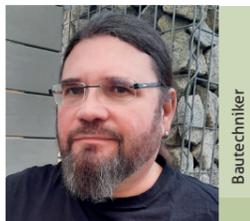
Beamter

Nigl Gerhard
geb. 1964



Bereichsleiter

Pal Erwin
geb. 1964



Bautechniker

Pozar Michael
geb. 1972
Ministranten



Krankenschwester

Glasner Beate
geb. 1977
Pfadfinder/innen



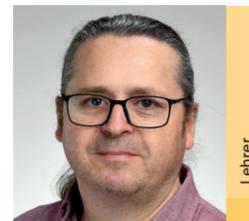
Lehrerin

Spaller Ruth
geb. 1977
Pfadfinde-Gilde



Pens. Dipl. Pädagogin

Gratz Lucia
geb. 1959



Lehrer

Putz Josef
geb. 1972



Landwirt

Rieder Günter
geb. 1971



Akademieleiterin

Rupprechter Ingrid
geb. 1977



Studentin

Schmidthaler Laura
geb. 1995



Technischer Angestellter

Scherney Siegmund
geb. 1961
Katholische Männerbewegung



Psychotherapeutin i.A. u.S.

Spaller Stephanie
geb. 1985
Kinderliturgie



Pensionistin

Ronacher Renate
geb. 1961
Gruppe Miteinander



Kinesiologin

Huemer Karin
geb. 1957

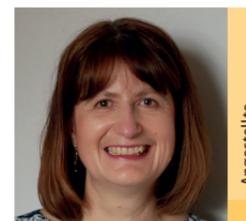
Foto: privat

Foto: privat



Wirtschaftspädagoge

Standfest Hans
geb. 1963



Angestellte

Windhager Ingrid
geb. 1967



Apothekerin

Windner Elsa
geb. 1982

- Amtliche Mitglieder
- Delegierte
- Kandidat/innen

Sternsingen 2022



Unglaublich! Wir haben ein **Sammelergebnis von € 15.074,-** erzielt und da sind die Online- bzw. Zahl­scheinspenden noch gar nicht dabei.

Am 6. Jänner waren 13 Gruppen im Pfarrgebiet unterwegs. Drei Erwachsenengruppen und zehn Kindergruppen, wovon der Großteil in die Volksschule geht. Der jüngste König war 5, der älteste

50+. Ihr seht also, dass wirklich fast jeder Sternsingen gehen kann, das Alter spielt zumindest keine Rolle. Dass dann im Nachhinein wer zu mir sagt: „Hättest was gesagt, wir hätten auch gehen können...“ das gilt nicht, denn entweder man will bei dieser guten Sache mitmachen oder eben nicht. Ihr macht das ja nicht für mich, sondern für die Kinder in den Entwicklungsländern!

Gestartet wurde gestaffelt und getestet zwischen 8 Uhr und 10 Uhr im Pfarrsaal. Dann wurden die passende Kleidung und der Stern ausge-



Foto: Ingrid Rupprechter

sucht, die Gruppen bekamen alle Utensilien überreicht (wie Aufkleber, Infozettel, Erlagscheine, Spendenliste, Kreiden, Glocke und die Karte des zu besuchenden Gebietes) und dann ging es schon los. Eine Gruppe besuchte um 10 Uhr den Gottesdienst und eine hatte um 15 Uhr einen Auftritt im Bezirksaltenheim. Mittags sind die Gruppen in den eigenen Familien versorgt worden. Ab 17 Uhr (davor war ich selbst mit meinen Kindern singend unterwegs) war ich dann wieder im Pfarrsaal, wo mir die Begleiteltern die gesammelten Spenden und die Kleidung zurückbrachten. Die Süßigkeitenberge wurden später gerecht aufgeteilt.

Ich danke den treuen HelferInnen, die mir tatkräftig zur Seite stehen, da muss ich nicht lang bitten, da heißt es gleich: „Wann und wo? Sowieso!“

Elsa Windner (Leiterin der Sternsingeraktion)

Advent und Weihnachten

mit beleuchteten Bildern im Pfarrhof.
mit Stations-Weihnachtsweg in der Kirche.
mit einem prächtiges Altarbild am 9. Jänner.



Fotos: privat

Sanierung der Fenster im Pfarrhof

Von der Straße aus betrachtet, da sind die Fenster des Pfarrhofes seit der Generalsanierung 1996 noch gut in Schuss.

Bei genauerer Betrachtung zeigten sich jedoch schon einige Schäden, vor allem bei den Fenstern auf der Süd- und der Westseite. Der Zahn der Zeit, viel mehr aber Regen, Sonne und mancher Hagel haben dem Holz schon merklich zugesetzt. In den vergangenen Jahren wurden zwar vereinzelt Reparaturen, und auch immer wieder eine Ausbesserung des Oberflächenanstriches vorgenommen, einzelne Fenster waren aber schon stark beschädigt.

Wir haben uns daher zu einer nachhaltigen Sanierung der Fenster im Süden und Westen entschieden. Insgesamt wurden 21 Fenster mit einer Alu-Vorsatzschale verkleidet.

Zusätzlich sind die drei ältesten Holzfenster im Pfarrsaaltrakt durch neue Kunststoff-Alu Fenster ersetzt worden. In Summe sind ca. 15.000,- Euro aufgewendet worden.

Die dringendsten Arbeiten sind damit erledigt, hoffentlich können wir kurzfristig auch die nächsten Fenster sanieren.

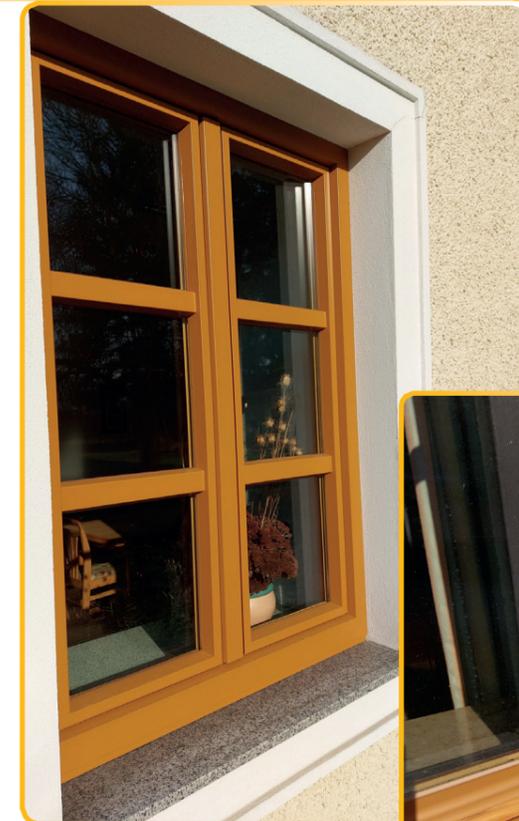
Siegi Scherney (Bauausschuss)

Herzlichen Dank allen, die nach wie vor ihre Geldtaschen für die pfarrlichen Anliegen öffnen – denn Baustellen gibt es auch weiterhin genug – seien es die Nöte der Mitmenschen, die Aktivitäten der verschiedenen Gruppen oder die Erhaltung der Gebäude und Liegenschaften.

Michael Steiner, Pfarrassistent

Impressum:
Für den Inhalt verantwortlich, Kath. Pfarre Hörsching
4063 Hörsching, Neubauerstr. 2, 0 72 21/72 1 05
pfarre.hoersching@dioezese-linz.at, www.pfarre-hoersching.at
Blattlinie: Kommunikationsorgan der Pfarre

Grafik und Druck: ATZ BUCHplus
4020 Linz, Südtirolerstraße 18



GETAUFT - Von Gott beim Namen gerufen

Winkler Valentina
Braunseis Anna Maria

VERSTORBENE - Bei Gott für immer daheim

Hable Willibald	(86), Oftering
Hobel Magdalena	(82), Oftering
Haselbauer Wilhelmine	(89), Hörsching
Jachs Ingrid	(71), Hörsching
Wieshofer Hildegard	(84), Hörsching
Giener Anton	(69), Hörsching
Neidl Georg	(83), Hörsching
Krakora Hansjoachim	(77), Hörsching
Lugmair Hermine	(93), Hörsching
Kirchmaier Berta	(91), Hörsching
Neulinger Maria	(83), Hörsching
Lechner Elfriede	(85), Oftering
Kaltenegger Helmut	(77), Hörsching
Schuster Brigitta	(75), Hörsching

„Wasser bringt Leben“

Neben direkten Hilfestellungen für unsere Partnerpfarre in Bolivien unterstützen wir als Pfarre immer wieder auch die Behinderten-einrichtung FASSIV in San Ignacio de Velasco, und zwar über den ebenfalls in Hörsching Verein KRIP. Krip (krip.at) ist ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Indianerschulen. Ins Leben gerufen von der Schriftstellerin Käthe Recheis (+ 2015) steht dem Verein heute Obmann Andreas Scherney vor.

KRIP hat sich zuletzt des dringenden Wunsches von FASSIV angenommen, einen Brunnen zu bohren, und damit ein weiteres Projekt umsetzen zu können – nämlich das Anlegen von Gemüse- und Obstgärten. Diese sollen künftig auch Lehrgärten für die Familien der betreuten Kinder und Jugendlichen werden. Als Pfarre Hörsching haben wir uns diesem Anliegen gerne angeschlossen, und auch die Pfadfindergilde hat sich beteiligt.



Inzwischen ist der Brunnen mit einer Tiefe von 100 Meter gebohrt und liefert 4800 Liter Wasser pro Stunde. Außerdem wurde ein Turm für zwei Tanks errichtet, von wo aus eine Tröpfchenbewässerung erfolgt. Bei FASSIV sind alle sehr dankbar und mit Begeisterung dabei, Obst und Gemüse zu pflanzen und freuen sich schon auf die Ernte.

Andreas Reumayr



Foto: ©FASSIV

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Di 15.30 - 17.30 Uhr
 Mi 8.30 - 11.30 Uhr
 Mi 13.30 - 15.30 Uhr
 Fr 8.00 - 11.00 Uhr
 07221 72 105, pfarre.hoersching@dioezese-linz.at

Iris Pail: Anmeldung zur Taufe, Firmung, Trauung; Pfarrsaalvermietung, Terminkalender, Messintentionen und Gebetsanliegen
 0676/8776-5045

Johanna Leberbauer: Anmeldung für Begräbnisse und Verabschiedungen, Friedhofsangelegenheiten, Finanzen
 0676/8776-6138

Pfarrassistent Mag. Michael Steiner
 Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrhof
 0676/8776-5138
 michael.steiner@dioezese-linz.at

Pfarrmoderator Dr. Andreas Altrichter
 0676/8776-5346
 andreas.altrichter@dioezese-linz.at

Seelsorge: Gespräche nach Vereinbarung

Gottesdienste:

Sonntag: 10.00 Uhr Messe (M) oder Wortgottesfeier (WGF)
 Feiertag
 Freitag: 8.00 Uhr WGF (1. Freitag im Monat Herz-Jesu-Gottesdienst)

Magda Hobel – im Dienste der Pfarre

Bereits 1987 hat Magda Hobel zusammen mit Sissy Malek und der verstorbenen Marianne Recheis unzählige Daten geordnet und in den Matrikenbüchern nachgetragen. Magda übernahm dann die Führung der Matrikenbücher und war von Mai 1987 bis Dezember 2003 als Teilzeit-Pfarrsekretärin angestellt. Später, vom Juni 2004 bis Jänner 2008, hat sie viele dieser Tätigkeiten noch ehrenamtlich weiter geführt.

Die Taufbücher- Trauungs- und Totenbücher werden in der Pfarre Hörsching bereits seit 1616 geführt. Die Bücher wurden bis ins 20. Jahrhundert in Kurrentschrift geführt. Es gab immer wieder Anfragen von Ahnenforschern, die Magda geduldig und detektivisch bearbeitete. Außerdem hat sie zusammen mit ihrem Gatten jahrelang den Pfarrbrief gebündelt und zum Versand zur Post gebracht.

Wir haben Magda als ehrlichen und verlässlichen Menschen im Pfarrbüro kennen gelernt. Sie war oft sehr kritisch, aber nie verletzend und eine gute Zuhörerin. Ihre eigene Meinung hat sie zwar laut kundgetan, aber die Meinung anderer respektiert. So werden wir sie in Erinnerung halten.

Anastasia Wittmann und Ingrid Windhager



Magda Hobel



Mit Pfarrassistent Michael Steiner von Aschermittwoch, 2. März bis Ostersonntag, 17. April in TÄGLICH NEUEN 1 - 3 minütigen Hörsendungen kreuz und quer durch verschiedene Weltanschauungen

Abrufen unter <https://www.dioezese-linz.at/hoersching/hl-jakob> oder anfordern über WhatsApp unter 0676 / 87 76 51 38

Foto: privat



März

- Ab 06.03. Outdoor-Kreuzweg der Katholischen Männerbewegung (KMB) am Ortsplatz Hörsching
- So 06.03. 10.00 Uhr Firmvorstell-WGF
- So 13.03. 10.00 Uhr Familienfasttags-Messe (KFB)
- Sa 19.03. 19.00 Uhr Bußfeier (WGF)
- So 20.03. 10.00 Uhr Kinder-WGF (Gewölbe) / WGF (Kirche)
„Suppenstag für die Partnerpfarre“
- So 20.03. Pfarrgemeinderats-Wahl
Stimmabgabe von 8.30 bis 14.00 Uhr
- Mi 23.03. 19.00 Uhr Kreuzweg (KMB)
- Mi 30.03. 19.00 Uhr Kreuzweg der Katholischen Frauenbewegung (KFB)

April

- Mo 04.04. / Di 05.04. ab 9.00 Uhr Palmbuschen-Binden im Pfarrsaal
- Di 05.04. 19.00 Uhr Konstituierende Pfarrgemeinderats-Sitzung
- Do 07.04. 20.00 Uhr KFB-Abend „Brauchtum“
- So 10.04. **Palmsonntag**
10.00 Uhr Palmsegnung, Prozession und Gottesdienst (WGF)
- Do 14.04. **Gründonnerstag**
19.00 Uhr Gottesdienst (M) anssl. „Ölbergwache“ - Gestaltung: KMB
- Fr 15.04. **Karfreitag**
15.00 Uhr Kindergottesdienst -
19.00 Uhr Gottesdienst (WGF)
- Sa 16.04. **Karsamstag**
21.00 Uhr Östernachtfeier (M) mit Osterfeuer, Taufwasserweihe und Speisensegnung
- So 17.04. **Ostersonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst mit Element für Kinder (M)
- Mo 18.04. **Ostermontag**
10.00 Uhr Gottesdienst (WGF)
- So 24.04. 10.00 Uhr Georgs-Gottesdienst der Pfadfinder (WGF) mit Pfarrcafe

Mai

- Di 03.05. Maiandacht in der Kirche (Franziskanische Gemeinschaft)
- So 08.05. Florianigottesdienst der Feuerwehren (M)
- Fr 13.05. 19.00 Uhr Maiandacht (KMB)
- Sa 14.05. 9.00 und 11.00 Uhr Firmung (M)

- Mi 18.05. 19.00 Uhr Maiandacht, anschließend Genussabend (KFB)
- Di 24.05. 19.00 Uhr Bittgottesdienst
- Do 26.05. **Christi Himmelfahrt**
Erstkommunion (M) -
- Fr 27.05. 19.00 Uhr Maiandacht bei Familie Salinger (Linzer Straße 38)

Juni

- So 05.06. **Pfingstsonntag**
10.00 Uhr Gottesdienst (M)
- Mo 06.06. **Pfingstmontag**
10.00 Uhr Gottesdienst (WGF)
- So 12.06. **Pfarrfest**
10.00 Gottesdienst (M), anschließend geselliges Weiterfeiern
- Do 16.06. **Fronleichnam**
10.00 Uhr Gottesdienst (M) und Prozession
- So 19.06. 10.00 Uhr Gottesdienst mit den Ehe-Jubelpaaren (M)
- Sa 25.06. Riesen-Wuzzler-Turnier und Sonnwendfeuer (Pfadfinder)

Juli

- So 10.07. Schnitzelssonntag der Goldhaubengruppe Hörsching

Erstkommunion-Vorbereitung und -Nachbereitung

Sa. 23.04. / Sa. 07.05. / Mi. 25.05. Bußfeier und Probe / Di. 31.05. Dankfeier

Firm-Vorbereitung

Sa. 05.03. / SpiriNight – 25./26.03. / Sa. 30.04. mit PatInnen / Fr. 13.05. Probe

Regelmäßige Termine

Spielecafé im Pfarrsaal (zweiter Dienstag im Monat)
Di 08.03., 12.04., 10.05., 14.06. / jeweils 14.00 Uhr

Eucharistische Anbetung

10.03. - 17.00 Uhr,
14.04. - 18.00 Uhr (Gründonnerstag),
12.05. - 18.00 Uhr

Probe des Chor AD HOC: montags, 19.30 Uhr, Pfarrsaal

Bis auf weiteres keine Dienstags-Gottesdienste in der Kirche und keine öffentlichen Gottesdienste im Seniorenheim.

Änderungen vorbehalten.
Aktualisierte Informationen auf der Homepage.